

**Pressemitteilung**

9. April 2026  
Anne Nörthemann  
noerthemann@ph-ludwigsburg.de  
Tel.: (07141)140-1780

**Digitale Ringvorlesungsreihe: "Pädagogik bei Krankheit – Erkrankte und verunfallte Schüler:innen durch Unterricht und Beratung stärken"**

Erkrankungen gehören zur Normalität des Lebens. Jeder Mensch erkrankt im Laufe seines Lebens. Erkrankungen kommen und gehen, manche aber bleiben und werden chronisch. Dann erschüttern sie nicht nur das Leben von betroffenen Kindern und Jugendlichen, sondern auch das Familien- und das Schulleben. So verhält es sich auch, wenn durch bleibende Unfallfolgen Lebensentwürfe unterbrochen oder zerschlagen werden.

Welche didaktischen Unterrichtskonzepte und pädagogischen Zugänge haben sich in der schulischen Praxis bewährt? Wie können wir erkrankte und verunfallte junge Menschen durch Unterricht und Beratung in allen Schulen stärken – aus der Perspektive von Betroffenen, Eltern, Geschwistern, Praktizierenden, Forschenden und Lehrenden? In der digitalen Ringvorlesung „Pädagogik bei Krankheit“ geben Expertinnen und Experten aus Österreich, Deutschland und der Schweiz Einblicke in die schulische Praxis und Forschung. **Sie findet wöchentlich mittwochs von 18.15 bis 19.45 Uhr statt und ist für alle interessierten Personen geöffnet. Die Teilnahme ist kostenlos und ohne vorherige Anmeldung digital möglich.**

Die **Auftaktveranstaltung am 15. April** gibt Impulse für die Beratung und den Unterricht mit erkrankten bzw. verunfallten Schülerinnen und Schülern. In den folgenden Veranstaltungen wird es unter anderem um eine Unterrichtsreihe für Kinder zum Thema Krebs, „Was psychisch (hoch)belastete und erkrankte Schüler:innen im Sportunterricht stärkt“ und die „Schulische Perspektiven nach Amputation, Lähmung und Trauma gehen“.

Das vollständige Programm und den Link zur Online-Teilnahme gibt es auf der Seite Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg: [www.ph-ludwigsburg.de/termine](http://www.ph-ludwigsburg.de/termine)

*Text zur freien redaktionellen Verwendung.*